

## 1973

**Am 2. Februar 1973** fand im Musikheim um 08:00 Uhr eine **Ausschusssitzung** statt, bei der ein Musikvereinsausschuss aufgestellt wurde.

Er setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Othmar Freudenthaler  
 August Luger  
 Josef Glasner  
 Alois Schilcher  
 Karl Glanzegg  
 Hermann Winklehner  
 Pfarrer Leopold Schmolzmüller  
 Peter Gusenleitner  
 Johann Sixt  
 Engelbert Rauch  
 Franz Gossenreiter  
 Josef Mossbauer  
 Johann Freudenthaler  
 Karl Eidenberger

Es wurde vereinbart, dass dieser Ausschuss bei wichtigen Sitzungen unbedingt einzuladen ist.

**Jahreshauptversammlung am 27. Mai 1973 um 08:30 Uhr im GH Ehrentraut**

Obm. Peter Manzenreither eröffnete um 09:00 Uhr die Versammlung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung gab er wie folgt bekannt:

1. Begrüßung
2. Bericht der einzelnen Sachverwalter
3. Prüfung der einzelnen Sachverwalter
4. Entlastung der Sachverwalter
5. Bericht des Kapellmeisters und des Obmannes
6. Anträge für die Wahl des Vereinausschusses
7. Wahl des Vereinausschusses
8. Allfälliges

Nachdem gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben wurden, wurde vom Obmann das Totengedenken vorgenommen.

Im abgelaufenen Vereinsjahr sind folgende aktive Mitglieder verstorben:

Gründungsobmann Ludwig Schaumberger, Franz Ortner und Anton Pflügl.

Unterstützende Mitglieder: Johann Eibensteiner und Klara Kohel.

Es folgte der Kassabericht von Johann Freudenthaler. Die Kassenführung war sehr erfolgreich und ergab folgendes Ergebnis:

Kassastand am Beginn des Vereinsjahres      S 18.270,--,

Kassastand am Ende des Vereinsjahres      S 24.707,--,

Während der Kassenprüfung wurde vom Schriftführer die Niederschrift über die letzte Jahreshauptversammlung vom 19. März 1972 verlesen.

Dem Kassier wurde die Entlastung erteilt und besonderer Dank und Lob galt Johann Freudenthaler für seine vorzügliche und genaue Kassenführung.

Anschließend berichtete der Kapellmeisters über folgende Tätigkeiten:

- 40 Gesamtproben,
- 10 Begräbnisse,
- 5 Hochzeiten
- 18 Ausrückungen
- 8 Polterabende
- 2 Feste
- 3 kirchliche Ausrückungen
- 2 Konzerte sowie
- 1 Wertungsspiel in Neumarkt bei dem die Kapelle bei der Konzertwertung einen 1. Rang und bei der Marschwertung einen 1. Rang mit Auszeichnung erreichte.

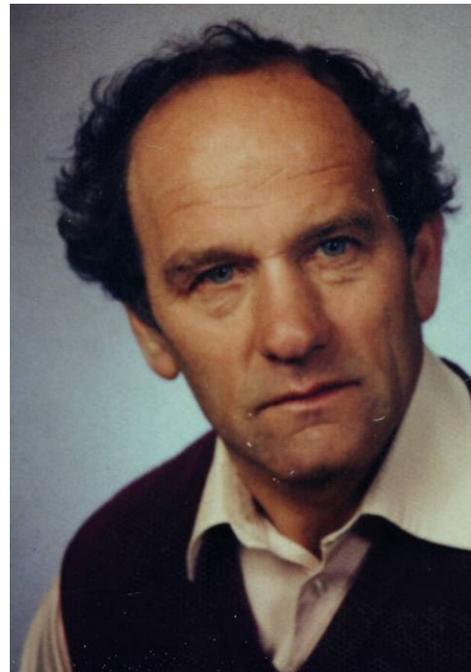
Im vergangenen Vereinsjahr waren 3 Jungmusiker in Linz im Jägermayerhof zur Ausbildung. Weiters haben die Musiker Josef Mossbauer, Johann Sixt und Johann Freudenthaler insgesamt 240 Stunden für die Ausbildung von Jungmusikern aufgewendet.

Sodann erfolgte die Wahl des gesamten Vereinsausschusses. Es wurden folgende Personen gewählt:

Obmann:	Othmar Freudenthaler, Hirschbach 25, mit 52 Stimmen
Obmann-Stv.:	August Luger, Auerbach 22, mit 32 Stimmen
Kassier:	wieder Johann Freudenthaler, Vorwald 1
Schriftführer:	wieder Robert Kopler, Unterhirschgraben 10
Archivar:	wieder Johann Ziegler, Vorwald 2
Kapellmeister:	wieder Josef Mossbauer, Unterhirschgraben 5
Kapellmeister-Stv.	Alois Walchshofer, Auerbach 29



Der neu gewählte Obmann  
Othmar Freudenthaler



Obmannstellvertreter  
August Luger



Dem scheidenden Musikvereinsobmann Peter Manzenreither wurde besonderer Dank und Anerkennung für seine 7-jährige Tätigkeit als Obmann ausgesprochen. In seiner Funktionsperiode wurde das Musikheim gebaut und die Neuinstrumentierung durchgeführt. Diese beiden Vorhaben verursachten Gesamtkosten von über S 200.000,- und sind zum großen Teil auf Initiative von Obmann Manzenreither zurückzuführen. Peter Manzenreither wurde bei der Jahreshauptversammlung am 8. März 1975 zum **Ehrenobmann** des Musikvereines Hirschbach ernannt.

Der neu gewählte Obmann Othmar Freudenthaler bat die Musiker um gute Zusammenarbeit innerhalb der Kapelle. Ein besonderes Anliegen sei ihm die Neueinkleidung der Musiker mit einer Tracht, die in absehbarer Zeit unbedingt durchgeführt werden soll; ist doch unsere Musikkapelle die einzige im Bezirk, die noch keine Trachtenbekleidung besitzt.

Mit einem flotten Marsch wurde die Versammlung um 11:00 Uhr beendet.

### Hochzeit von Rosemarie und Franz Wögerer am 12. Mai 1973



Musiker, 2. Reihe v.l.n.r.: Franz Gossenreiter jun., Johann Bachl, Johann Freudenthaler, Leopold Seyr, Engelbert Rauch, unbekannt, Josef Maier jun., Johann Ziegler, Johann Kluppenecker, Josef Mossbauer (Augraben), Josef Kastner (hinten), Brigitte Maier, Kpm. Josef Mossbauer, unbekannt  
vorne v.l.n.r.: Johann Sixt, Alois Preining, Renate Ganhör, Robert Kopler, Rosemarie und Franz Wögerer, Josef Maier sen., Franz Gossenreiter sen., Ingrid Freudenthaler

**Ausschusssitzung am 26. Oktober 1973 um 20:00 Uhr**

Anwesende: Obmann Othmar Freudenthaler

August Luger, Karl Glanzegg, Alois Schilcher,

Engelbert Rauch, Josef Mossbauer

Johann Freudenthaler, Robert Kopler

Angekauft wurde eine Tribüne, die in Besitz folgender Vereine ist:

Musikverein, Kameradschaftsbund und Feuerwehr.

Für Ausleihungen an andere wird eine Leihgebühr, deren Höhe noch festgelegt werden muss, eingehoben.

Die Bühne hat ein Ausmaß von 6 x 7 Metern; die noch fehlenden Kanthölzer:

4 Stück 16 x 18 cm, 6 m lang und

6 Stück 10 x 12 cm, 7 m lang

sollen nach Möglichkeit gespendet werden.

Er wurde weiters beschlossen, dass bei Ausrückungen der Musikkapelle an Wochentagen, z. B. Begräbnissen, die Musiker bezahlt werden; an Sonntagen nicht.

Als nächster Programmpunkt wurde der Musikerball am 5. Jänner 1974 im GH Freudenthaler, besprochen; folgendes wurde beschlossen:

Kartenvorverkauf

Musik: „Concordias“ jetzt „Raindrops“ mit Pauseneinlage unserer Blechmusik.

Eintrittspreis S 25,--

Weiters wurde beschlossen, dass im Juli 1974 beim „Kaiser“ in Oberhirschgraben ein Stadelfest stattfinden soll. Der Reingewinn wird für die Trachtenbekleidung und Instrumentenkauf verwendet.

**Hochzeit von Monika und Josef Kastner am 10. November 1973**

V.l.n.r. hinten:  
 Hermann Eibensteiner,  
 Johann Freudenthaler,  
 Leopold Seyr,  
 Johann Bachl,  
 Josef Mossbauer (Augraben)  
 Josef Maier jun.,  
 mitte:  
 Johann Sixt,  
 Alois Walchshofer,  
 Josef Haghofer,  
 Johann Ziegler,  
 Ingrid Freudenthaler,  
 vorne:  
 Kpm. Josef Mossbauer  
 Engelbert Rauch,  
 Monika und Josef Kastner  
 Brigitte Maier,  
 Florian Wögerer

## 1974

### **Gründung der Jugendmusikkapelle**

Aufgrund einer Initiative des Obmannes Othmar Freudenthaler und seines Stellvertreters August Luger wurde schon 1973 unter jungen Hirschbachern nach Jungmusiker gesucht. 9 Mädchen und 16 Buben konnten geworben werden, die im Jahr 1974 mit der Ausbildung bei Musikern der Musikkapelle begannen.

#### Alois Walchshofer lehrte folgenden Schülern Flügelhorn:

Edmund Rechberger, Manfred Walchshofer, Hubert Rechberger, Gerald Luger, Veronika Kindermann und Martina Luger

#### Alois Preining Klarinette für die Schüler:

Monika Pum, Renate Brandstetter und Josef Preining

#### Josef Maier ebenfalls Klarinette für:

Manfred Ziegler und Josef Kaar

#### Johann Pichler Flöte für:

Anita Kluppenecker

#### Johann Sixt ebenfalls Klarinette für:

Martha Wurm

#### Josef Mossbauer Tenorhorn für:

Adelheid Glanzegg, Reinhard Glanzegg und Johann Eidenberger

#### Johann Bachl Baß für:

Martin Rauch

#### Josef Kastner Baß für:

Alfred Pömer

#### Josef Haghofer Saxophon für:

Walter Haghofer

#### Alois Walchshofer Horn für:

Gertraud Haghofer und Hermine Maier

#### Alois Walchshofer Schlagwerk für:

Johann Freudenthaler, Richard Pührerfellner, Norbert Haghofer und Kurt Haghofer

Unter der Leitung von Alois Walchshofer wurde ab Februar 1974 auch gemeinsam geprobt. Die ersten Auftritte gab es bereits im Jahr 1975.



Ganz hinten: Johann Eidenberger, Martin Rauch  
 stehend, v.l.n.r.: Anita Kluppenecker, Monika Pum, Martha Wurm, Heidi Glanzegg, Reinhard  
 Glanzegg, Gerald Luger, Alfred Pömer, Edmund Rechberger, Alois Walchshofer  
 sitzend v.l.n.r.: Manfred Ziegler, Josef Preining, Renate Brandstetter, Josef Kaar, Martina Luger,  
 Walter Haghofer, Manfred Walchshofer, Hubert Rechberger  
 vorne hockend, v.l.n.r.: Norbert Haghofer, Richard Pührerfellner, Kurt Haghofer, Johann  
 Freudenthaler

### **Jahreshauptversammlung am 29. März 1974 um 20:00 Uhr im GH Ehrentraut**

Obm. Othmar Freudenthaler eröffnete um 20:00 Uhr die Versammlung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wurde bekannt gegeben. Es gab dazu keine Einwände.

Nach dem Totengedenken folgte der Kassenbericht, der wieder sehr erfolgreich war:

Einnahmen: S 37.839,--

Ausgaben: S 29.339,--

Derzeitiger Kassastand S 33.106,--

Während der Kassenprüfung wurden von der Flötengruppe Hirschbach unter der bewährten Leitung von Direktor Gusenleitner mehrere Musikstücke vorgetragen.

Dem Kassier wurde die Entlastung erteilt und besonderer Dank ausgesprochen.

Obmann Freudenthaler berichtete, dass der Verein derzeit 250 unterstützende Mitglieder hat und 25 Musikerlehrlinge ausgebildet werden; eine Zahl, die noch nie da war.

Der Mitgliedsbeitrag wurde einstimmig von S 20,-- auf S 25,-- erhöht.

Am 14. Juli wird beim Kranzbauer ein Bergfest abgehalten und am 10. August wird beim Kaiser ein Stadtfest veranstaltet. Der Reingewinn wird für die Trachtenbekleidung der Musiker verwendet.

Bei der Neuwahl wurden alle Funktionäre außer dem Schriftführer wieder gewählt.

Robert Kopler legte nach 8-jähriger Tätigkeit als Schriftführer die Funktion zurück.

Neuer Schriftführer wurde Karl Eidenberger.

Es folgte die Ehrung verdienter Musiker unserer Kapelle durch Bezirksobmann Karl Kiesenhofer:

Die Verdienstmedaille in Silber erhielten:

Robert Kopler für 28-jährige Tätigkeit,  
Engelbert Rauch für 27 Jahre,  
Josef Maier ebenfalls für 27 Jahre,  
Josef Haghofer, auch für 27 Jahre und  
Johann Bachl für 25 Jahre als aktiver Musiker.

Mit der Verdienstmedaille in Bronze wurden ausgezeichnet:

Johann Freudenthaler, Leopold Seyr, Johann Sixt, Josef Mossbauer (Vorhölzl),  
Johann Ziegler, Johann Kluppenecker und Josef Mossbauer (Augraben).

Zwischendurch verschönerte ein Sängerpaa aus Freistadt die Versammlung mit mehreren Liedern.

Der Bürgermeister dankte dem Obmann und dem Kapellmeister, sowie allen aktiven Musikern für ihre aufopfernde Tätigkeit.

Kapellmeister Mossbauer berichtete über

37 Ausrückungen und  
40 Proben

und wünschte sich etwas mehr Aktivität unter den Musikern.

Zum Schluss bat Obmann Freudenthaler noch einmal um gute Zusammenarbeit innerhalb des Vereines und wünschte der Versammlung noch einen guten Verlauf.

Mit einem anschließenden Konzert der Musikkapelle wurde die Versammlung bzw. der „Bunte Abend“ um ca. 24:00 Uhr beendet.



Unsere Musikkapelle 1974 in Ottenschlag mit Kpm. Sepp Mossbauer und den Marketenderinnen Roswitha Rauch und Marianne Lehner

## 1975

**Jahreshauptversammlung am 8. März 1975 um 20:00 Uhr im GH Freudenthaler**

Als Einleitung wurden von der Ortsmusik 2 Märsche gespielt. Vereinsobmann Othmar Freudenthaler eröffnete um 20:00 Uhr die Versammlung mit der Begrüßung der erschienenen Gönner und Freunde der Musik. Besonders begrüßte er Hw. Herrn Geistl. Rat Schmolzmüller, und **Peter Manzenreither** mit Gattin. Dieser wurde mit der Übergabe der Ehrenurkunde zum **Ehrenobmann des Musikvereines Hirschbach** ernannt.

Folgenden verstorbenen Vereinmitgliedern wurde gedacht:

Cilli Braunschmied, Franz Kohel, Josef Malzner, Leopold Perneder und Josef Haslinger.

Für die neue Tracht, die bei Schneidermeister Hoffelner bereits bestellt wurde, konnten S 50.000,-- als Anzahlung überwiesen werden. Die Haussammlung brachte ohne Holzspenden S 33.100,-- herein. Somit ergab sich ein noch immer sehr zufriedenstellender Kassastand von S 32.026,--.

Alois Walchshofer trat erstmals mit seinen Jungmusikern auf. Diese erbrachten trotz kurzer Lehrzeit bereits staunenswerte Leistungen.

Kapellmeister Sepp Mossbauer berichtete über

34 Ausrückungen und  
39 Proben

Mit Bedauern wies er darauf hin, dass wegen Schichtarbeit viele aktive Musiker oft nicht zur Probe kommen können. Herrn Walchshofer dankte er für seinen Einsatz als Lehrmeister der jungen Musiker.

Zur Auflockerung der Versammlung sangen die „Pirklbauer-Buam“ von der Stiftung einige Volkslieder, die von den Besuchern mit Begeisterung aufgenommen wurden. Der Bürgermeister dankte in erster Linie den Eltern der Jungmusiker, den Jungmusikern selbst und deren Lehrmeister Alois Walchshofer für den ehrgeizigen Einsatz.

Obm. Freudenthaler wies auf ein geplantes 2-tägiges Stadtfest beim „Koasa“ hin und dankte Herrn Luger und Herrn Lehner für ihre Hilfsbereitschaft bei Veranstaltungen. Zum Schluss dankte er der gesamten Pfarrbevölkerung für die großzügigen Spenden und betonte ausdrücklich, dass das Geld des Musikvereines nur innerhalb des Vereines aufgewendet wird und nicht für eventuelle Sonderveranstaltungen der Musiker.

Der Mitgliederstand beträgt derzeit 256 Personen.

Das Ende der Versammlung konnte man um 24:00 Uhr noch nicht feststellen.



Unsere Musikkapelle beim Volksfest im Freistadt 1975 unter der Leitung von Kpm. Sepp Mossbauer

**Auftritte der Jugendmusikkapelle:**

8. März 1975: Erster Auftritt bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereines Hirschbach
22. März 1975: Musikalische Umrahmung der Bezirksversammlung in Hirschbach
15. Juni 1975: „Tag der Blasmusik“ Frühschoppen in Hirschbach, als Vorgruppe der Musikkapelle Hirschbach
3. August 1975: Frühschoppen in Hirschbach, von 08:00 bis 10:00 Uhr
29. August 1975: Heimatabend in Hirschbach
31. August 1975: SPÖ-Versammlung in Hirschbach
31. August 1975: Musikalische Umrahmung beim Besuch von Bundeskanzler Dr. Kreisky in Freistadt
14. Oktober 1975: Frühschoppen im GH Preinfalk in Reichenthal, von 10:00 bis 12:00 Uhr, 250 Besucher waren anwesend und es wurden 4 Kisten Limo gespendet.



16. Nov. 1975: Bunter Abend im GH Ehrentraut, veranstaltet von der Jugendkapelle
23. Mai 1976: Konzert in Mauthausen gemeinsam mit der Jugendbläsergruppe Mauthausen

**Schlosskonzert am 23. August 1975, um 19:30 Uhr in Freistadt**

Unter der Leitung von Kpm. Sepp Mossbauer spielte die Musikkapelle Hirschbach 15 Musikstücke im Schlosshof in Freistadt



Unsere Musikkapelle in der neuen Tracht, 1975:

hinten v.l.n.r.: Hermann Eibensteiner, Johann Ziegler, Ingrid Freudenthaler, Johann Haghofer, Josef Mossbauer, Franz Gossenreiter sen., Leopold Seyr, Gottfried Maier, Franz Wögerer  
 mitte v.l.n.r.: Josef Kastner, Alois Walchshofer, Johann Kluppenecker, Brigitte Maier, Obm. Othmar Freudenthaler, Schneidermeister Franz Hoffelner, Renate Ganhör, Johann Freudenthaler, Josef Maier, Johann Bachl

vorne v.l.n.r.: Marketenderin Roswitha Rauch, Johann Sixt, Josef Haghofer, Robert Koplner, Kpm. Josef Mossbauer, Engelbert Rauch, Alois Preining, Josef Maier jun., Marketenderin Marianne Lehner  
 vorne hockend v. l. n. r.: Norbert Haghofer, Martin Rauch, Johann Freudenthaler jun.

## 1976

**Jahreshauptversammlung am 26. März 1976 um 20:00 Uhr im GH Ehrentraut**

Als Einleitung spielte die „gemischte“ (junge und alte Musiker gemeinsam) Musik. Obmann Othmar Freudenthaler begrüßte alle Freunde und Gönner der Musik, Hochw. Herrn Pfarrer Schmolzmüller und Bürgermeister Gossenreiter mit Gattin. In einer Gedenkminute wurde folgender verstorbener Mitglieder gedacht: Aloisia Machl, Leopold Enzenhofer, Theresia Windhager, Franz Leitner und Franziska Ackerl.

Der Kassier gab einen Überblick über die finanzielle Lage im Verein.

Die Trachtenuniform kostete S 119.219,--, Gesamtausgaben S 143.604,--; ergab noch immer einen Kassenstand von S 11.366,--.

Eine Neuwahl fand bei dieser Jahreshauptversammlung nicht statt.

Bürgermeister Gossenreiter dankte dem Musikverein für die geleistete Arbeit und betonte, dass selten eine Gemeinde so starken Musiker-Nachwuchs hat wie Hirschbach. Wegen des schlechten Probenbesuches klopfte er sich selber kräftig auf seine Brust (er ist nämlich auch Musiker).

Auf Antrag des Obmannes wurde der Mitgliedsbeitrag von S 25,-- auf S 35,-- erhöht. Ein Stadtfest beim „Koasa“ soll am 31. Juli und 1. August 1976 stattfinden. Obmann Freudenthaler gab mit Freude bekannt, dass sich bei Veranstaltungen immer viele freiwillige Helfer zur Verfügung stellen.

Die Versammlung endete um 23:15 Uhr.

Beim anschließenden gemütlichen Teil traten wieder die sehr beliebten „Pirklbauer-Buam“ auf

**Zelt- und Stadtfest beim KOASA am 31. Juli und 1. August 1976**

Samstag 31. 7. 1976, 20:00 Uhr: Tanz mit „Columbia 73“

*Text auf der Einladung:*

„Die Untergrund-Schnapsschenke mit farbiger Beleuchtung soll jeder gesehen haben“

Sonntag 1. 8. 1976, 13:00 Uhr: für Pensionisten und Rentner  
Ortsmusik mit Humoristen

## 1977

**Jahreshauptversammlung im März 1977 um 20:15 Uhr im GH Freudenthaler**

Mit einem Marsch unserer Musikkapelle unter der Leitung von Kpm. Sepp Mossbauer wurde die Versammlung eröffnet.

Obmann Othmar Freudenthaler begrüßte alle Freunde und Gönner des Musikvereines.

In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Dem Kassier Johann Freudenthaler wurde für die genaue Kassenführung und saubere Arbeit herzlich gedankt.

Schriftführer Karl Eidenberger brachte die Niederschrift von der Jahreshauptversammlung vom 26. März 1976 zur Verlesung.

Eine Neuwahl fand bei dieser Jahreshauptversammlung nicht statt.

Beim Bericht des Obmannes wies dieser auf die notwendige Eingliederung der jungen Musiker von der Jugendkapelle in die bestehende Musikkapelle hin.

Zum Abschluss ersuchte Obmann Freudenthaler wieder um gute Zusammenarbeit im neuen Vereinsjahr.

Die Versammlung endete um 21:15 Uhr.

**Schlosskonzert am 20. August 1977, um 19:30 Uhr in Freistadt**

Unter der Leitung von Kpm. Sepp Mossbauer spielte die Musikkapelle Hirschbach im Schlosshof in Freistadt

**Hochzeit von Marianne und Josef Maier am 30. Juli 1977**

V.l.n.r. hinten: Gerald Luger, Edmund Rechberger, Walter Haghofer, Kurt Haghofer, Josef Preining, Martin Rauch, 3. Reihe: Johann Bachl, Norbert Haghofer, Johann Freudenthaler jun., Hermann Eibensteiner, Johann Freudenthaler, Leopld Seyr, Johann Sixt, 2. Reihe: Heidi Glanzegg, Gottfried Maier, Engelbert Rauch, Kpm. Josef Mossbauer, Josef Haghofer, Alois Preining, Johann Haghofer, Renate Brandstetter, vorne: Anita Kluppenecker, Martha Wurm, Gertraud Haghofer, Marianne und Josef Maier, Martina Luger, Veronika Kindermann, Monika Pum